

Fachinformation Dr. Hans Penner

Bürgerdialog

www.fachinfo.eu

Beck, Volker (MdB), Religionsbeauftragter Bündnis90/DieGrünen

volker.beck@bundestag.de

www.fachinfo.eu/alt.pdf - Stand: 10.01.2014

Schreiben H. Penner vom 10.01.2014

Sehr geehrter Herr Beck,

ich verlange von Ihnen, daß Sie jene Bürger respektieren, die mehrheitlich die Homogamie, also die Gleichstellung homosexueller Partnerschaften mit der Ehe, ablehnen. Es ist seelisch grausam, Kindern homosexuelle Paare als Elternersatz aufzuzwingen. Es kann nicht akzeptiert werden, daß eine homosexuelle Minderheit den übrigen Bürgern ihre Sexualideologie aufzwingt.

Das Verhalten Ihrer Grünen Partei ist verfassungswidrig. Die Präambel des Grundgesetzes verlangt die Verantwortung vor Gott und den Menschen. Es kann kein Zweifel darüber bestehen, daß Gott das Praktizieren von Homosexualität nicht will. Wir haben schlimme Erfahrungen gemacht mit den atheistischen Ideologien des Marxismus und des Nationalsozialismus.

Phobien sind psychische Fehlhaltungen. Die ethisch begründete Ablehnung der Homogamie als "Homophobie" zu bezeichnen ist eine Diskriminierung verantwortungsbewußter Bürger als Geisteskranke. Das erinnert an die Sowjetunion, die Dissidenten in psychiatrische Kliniken einwies. Es ist traurig genug, daß sich Frau Dr. Merkel dazu hat hinreißen lassen, im Koalitionsvertrag zu erklären, daß sie "gegen Homophobie vorgehen werde". Man kann die CDU ebenso wenig wählen wie die Grüne Partei.

Hinzuweisen ist auch auf die Bedeutung des Römerbriefes des Apostels Paulus, die dieser für die Reformation und für die Bekennende Kirche während der NS-Diktatur erlangt hat. Mit dem Schimpfnamen "homophob" wird auch ein Dietrich Bonhoeffer verunglimpft. Homosexualität ist nicht genetisch bedingt, weil sich Homosexuelle definitionsgemäß nicht vermehren.

Deutschland bietet eine hohe Lebensqualität, deshalb wandern Menschen aus allen Erdteilen ein. Deutschland verdankt seinen hohen Lebensstandard der christlich-abendländischen Werteordnung. Wenn Sie diese Werteordnung torpedieren, torpedieren Sie auch unseren Wohlstand.

Ich bitte um Verbreitung dieses Schreiben (siehe www.fachinfo.eu/beck.pdf) und um Unterzeichnung einer Petition gegen die Förderung der Homosexualisierung durch die Schulen in Baden-Württemberg:

<https://www.openpetition.de/petition/online/zukunft-verantwortung-lernen-kein-bildungsplan-2015-unter-der-ideologie-des-regenbogens>

In Besorgnis Hans Penner